

Fährgeschichten vor 1800

Sonderausstellung im
Deichdormuseum Bislich
10.04.2022 ab 16.00 Uhr - 25.09.2022

Eine Ausstellung der

Historischen Vereinigung Wesel e.V.
www.hvwesel.de

in Zusammenarbeit mit dem



Dorfstr. 24, 46487 Wesel-Bislich

geöffnet Osterfeiertage + 24.04.: 11.00 - 16.00 Uhr
ab 01.05.: Sa/So 14.00 - 17.00 Uhr

Die Zeitspanne der Geschehnisse reicht dabei von der Zeit Karls des Großen bis hin zur Mitte des 18. Jahrhunderts, als die Gierseilfähre mit ihrer eigenwilligen Technik beide Rheinseiten verband. Baumaterial wurde über den bei der Fähre gelegenen Hafen schon früh gehandelt und für viele Jahre weitaus später die sogenannte Fahrpost von Berlin nach Kleve hierüber ganz wortwörtlich zur jeweils anderen Seite "verschifft".

Eine Sonderausstellung des Vereins Historische Vereinigung Wesel e.V. in

Rheinfähren waren früher die Knotenpunkte bedeutender Fernwege. So verlief über die Fähre zwischen Wesel-Bislich und Xanten-Beek für viele Jahre der Landweg zwischen Münster und Antwerpen. Die Ausstellung stellt Geschichten, aber auch Wissenwertes zur Lage, zu Wegen und zu Fähertechniken aus vielen Jahrhunderten Fährbetrieb an diesem besonderen Haltepunkt bei Bislich vor.

Zusammenarbeit mit dem Deichdormuseum Bislich = 10.04. [ab 16 Uhr] - 25.09.2022